



60. Jahrgang

Donnerstag, 20. April 2023

19/Nr. 16

Gemeinde Zwiefalten



**Einführung der EC-Kartenzahlung
im Bürgerbüro Zwiefalten**

Das Zwiefalter Rathaus wird noch kundenfreundlicher. So wurden im April 2023 die technischen Voraussetzungen für EC-Kartenzahlung geschaffen.

Elektronische Zahlungsmethoden gehören mittlerweile zum Standard im täglichen Zahlungsverkehr. Deshalb gibt es jetzt auch im Bürgerbüro der Gemeinde Zwiefalten die Möglichkeit zur EC-Kartenzahlung.

Sie können ab sofort Ihre Zahlungen im Bürgerbüro wie z.B. Gebühren für Reisepass und Personalausweis, Führerscheine, Führungszeugnisse, Freibadkarten usw. bequem mit Ihrer EC-Karte bezahlen.

Wir freuen uns, den Besuchern und Kunden des Rathauses diesen verbesserten Service nun anbieten zu können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Fundamt



Beim Bürgermeisteramt wurde ein Smartphone abgegeben.

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.

Termine

20.04.2023

Seniorenachmittag

Kath. und evang.
Kirchengemeinde

24.04.2023

Jahreshauptversammlung

Kath. Frauenbund



Wir gratulieren

Herrn Siegfried Städele, Zwiefalten,
zum 70. Geburtstag am 20. April.

Herzlichen Glückwunsch!

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



Abteilung Zwiefalten

Am Montag, den 24.04.2023 findet um 19.30 Uhr im FWGH in Zwiefalten eine Übung für Gruppe 3 statt.

Treffen der Altersabteilung

Die Kameraden der Altersabteilung treffen sich am Mittwoch, den **26. April 2023 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten.

Eingeladen sind auch alle Feuerwehr-Kameraden, welche noch nicht in der Altersabteilung sind aber das 65. Lebensjahr vollendet haben, bzw. bis 31.12.2024 vollenden.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Markus Ott
Kommandant



Jugendfeuerwehr



Die **Jugendfeuerwehr Zwiefalten** trifft sich heute, am **20. April um 18 Uhr**, zur nächsten Übung am Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten.

- Willst **DU** bei der **Jugendfeuerwehr** mitmachen, oder nur mal schnuppern?
- Bist du zwischen 12 und 17 Jahre alt?
- Interessiert es dich, was die Jugendfeuerwehr alles macht?
- > Dann komm vorbei!

Wenn du noch Fragen hast, melde dich bei uns, unter der Nummer 01627718884 (gerne auch per WhatsApp).
(Manuel Müller, Jugendfeuerwehrwart)

Es grüßt dich euer JF- Team.



Weitere Saisonkraft (m/w/d) für die Freibadkasse gesucht

Für die Freibadsaison 2023 von Mitte Mai bis Mitte September suchen wir eine weitere Saisonkraft (m/w/d) für die Freibadkasse.

Der Beschäftigungsumfang richtet sich nach den Öffnungszeiten des Freibades und den zu erwartenden Badegästen. Die Stelle wird mit einer weiteren Saisonkraft geteilt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir bieten Ihnen eine Vergütung auf Stundenlohnbasis nach TVöD in EG 2.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 28. April 2023**.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Rechtsteiner gerne unter 07373/205-15 zur Verfügung.

*Gemeindeverwaltung Zwiefalten, Marktplatz 3,
88529 Zwiefalten
info@zwiefalten.de*



Reinigungskraft (m/w/d) für das Freibad gesucht

Für die Freibadsaison 2023 von Mitte Mai bis Mitte September suchen wir eine oder mehrere Reinigungskräfte für das Freibad Zwiefalten. Die Stelle kann grundsätzlich auch geteilt werden.

Zu den Aufgabenbereichen gehören die Reinigung der Sanitäranlagen vom Freibad und Zeltplatz.

Der Beschäftigungsumfang beträgt ca. 2 Stunden täglich und kann vor Badöffnung oder abends ab 19.00 Uhr durchgeführt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir bieten Ihnen eine Vergütung auf Stundenlohnbasis nach TVöD in EG 2.

Es besteht die Möglichkeit das Beschäftigungsverhältnis als Vertretung im Rathaus und bei der Münsterschule zu erweitern und über die Badesaison hinaus fortzuführen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 28. April 2023**.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Rechtsteiner gerne unter 07373/205-15 zur Verfügung.

*Gemeindeverwaltung Zwiefalten, Marktplatz 3,
88529 Zwiefalten
info@zwiefalten.de*

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe -
Ihr Mitteilungsblatt.

Empfehlen Sie uns weiter.



Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 07 61 / 120 120 00
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0
Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640
0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604
Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2
Sozialstation St. Martin, Engstingen
Bereich Süd 07388/99357-22
Hospizgruppe HPZ 07373/915998
Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112
Polizei Notruf 110
Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0
Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
Mobil: 22 8 33*
SMS: „apo“ an 22 8 33*
*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalten-Hayingen



Sitzung der Verbandsversammlung

Am Montag, 24.04.2023 findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Pfronstetten, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt. Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023
2. Bericht über die durchgeführten Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2022
3. Vergabe der Straßenunterhaltungsarbeiten im Jahr 2023
4. Gewährung einer Zuwendung an die Gemeinde Pfronstetten für die Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges
5. Verschiedenes

gez. Alexandra Hepp
Verbandsvorsitzende



Balkonkraftwerke lassen sich einfach am Balkongeländer, an der Hauswand oder der Terrasse befestigen. Aus Sonnenlicht erzeugt das Solarmodul des Stecker-Solargeräts elektrischen Strom. Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen gGmbH berät Rat-suchende zu den Themen Photovoltaik und Speicher.

Stecker-Solargeräte produzieren Strom für den Eigenbedarf, sind aber nicht für die Netzeinspeisung gedacht. Ein Wechselrichter wandelt den erzeugten elektrischen Strom in Haushaltsstrom um. Dieser fließt dann zum Beispiel in die Steckdose am Balkon und von dort zum Kühlschrank, zur Spülmaschine oder zum PC.

Mieter*innen, die über ein Balkonkraftwerk nachdenken, können über das Solarkataster www.energieatlas-bw.de herausfinden, an welcher Stelle die Installation der Anlage am ertragreichsten ist. Seit dem 1. Januar 2023 sind Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher mit einem Umsatzsteuersatz von 0 Prozent versehen. Diese 0 Prozent gelten auch für Stecker-Solargeräte. Einfachere Regeln für Stecker-Solargeräte wie die Anhebung der Leistungsgrenze von 600 auf 800 Watt, sind bisher noch nicht gültig und anwendbar.

Weitere Infos unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/ 07121 14 32 571.

Veranstaltungs-Tipp: Am 26. April findet ein Online-Vortrag mit dem Titel „Photovoltaik und Stromspeicher - sicher und lohnenswert“ von 18 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung über www.klimaschutzagentur-reutlingen.de.

Regionalverband Neckar-Alb



Informelle Beteiligung zu den Teilfortschreibungen Wind- und Solarenergie hat begonnen

Der Regionalverband Neckar-Alb hat von Bund und Land den gesetzlichen Auftrag erhalten, Flächen für Windkraft und Solaranlagen im Regionalplan festzulegen. Als erster Schritt wurden Suchraumkarten Wind- und Solarenergie für die Region Neckar-Alb am 28. März 2023 von der Verbandsversammlung des Regionalverbands beschlossen und ein informelles Beteiligungsverfahren eingeleitet. Die Suchraumkarten zeigen die Bereiche in der Region, in denen im Rahmen der Erstellung der Teilfortschreibungen Windenergie und Solarenergie des Regionalplans Neckar-Alb Gebiete für die Festlegung von Wind- und Solarstandorten gefunden werden können. Mit den Suchraumkarten werden noch keine Festlegungen für konkrete Gebiete getroffen.

Bis **Montag, 22. Mai 2023** haben alle Interessierten die Möglichkeit, dem Regionalverband Hinweise und Anregungen zu den Suchraumkarten und den gekennzeichneten Flächen zu geben. Die Erkenntnisse aus den Rückmeldungen werden in die konkrete Abstimmung der Flächen für die Windkraft- und Solarenergie im Regionalplan einfließen.

Informationen zur informellen Beteiligung und dem weiteren Planungsverfahren sowie die beiden Suchraumkarten als Online-Beteiligungskarten stehen auf der Website des Regionalverbandes unter www.rvna.de/Regionalplanung/informelle+beteiligung zur Verfügung. Hinweise und Anregungen können entweder direkt über die Online-Beteiligungskarten, per E-Mail an beteiligung@rvna.de bzw. auf dem Postweg abgegeben werden.

Die Teilfortschreibungen Windenergie und Solarenergie des Regionalplans Neckar-Alb sind Teil der Regionalen Planungsoffensive zum Ausbau der Erneuerbaren Energien. Diese hat zum Ziel, die durch das Klimaschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg festgelegten 2% der Regionsfläche für Solar- und Windenergie zu sichern. Konkret bedeutet das, dass in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis insgesamt mindestens 4500 Hektar Fläche für Windenergieanlagen und mindestens 500 Hektar für Freiflächensolaranlagen im Regionalplan ausgewiesen werden. Erste Flächenkulissen sollen 2023 vorliegen und die Verfahren bis Ende 2025 abgeschlossen werden.

Landkreis Reutlingen



LANDKREIS
REUTLINGEN

Lehrgangsangebote von ForstBW

Für Privatwaldbesitzerinnen und -besitzer bietet das Bildungszentrum Königsbronn im Landkreis Heidenheim unter anderem folgende Lehrgänge an:

3.-5. Juli 2023: WB22-5. Durchforstung für Privatwaldbesitzerinnen und -besitzer

24. Juli 2023: WF22-12. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“

25. Juli 2023: WF22-13. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkrän-Prüfung“

Die Anmeldung sollte möglichst frühzeitig beim Veranstalter erfolgen. Teilnehmen können Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen. Die Lehrgangsgebühren richten sich nach der Privatwaldbesitzgröße und der SVLFG-Mitgliedschaft. Unterkunft und Verpflegung sind am Bildungszentrum für 30€/Tag Vollpension möglich.

Nähere Informationen und Anmeldung:

ForstBW, Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn

Telefon: 07328 80349-99

E-Mail: fbz.koenigsbronn@forstbw.de

www.fbz-koenigsbronn.forstbw.de



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	<i>Telefon-Nummer</i>	<i>E-Mail</i>
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Czaneck (Zentrale, Vorzimmer BMin)		manuela.czaneck@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-32	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Das gesamte Lehrgangsangebot von ForstBW und die jeweiligen Bedingungen und Kosten finden Sie im Internet auch unter: www.forstbw.de

Europäischer Sozialfonds (ESF Plus) fördert innovative Beschäftigungsprojekte

Ausschreibung für 2024 beginnt.

Die Europäische Union stellt über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) wieder Fördermittel zur Verfügung, um innovative Projekte zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind, zu fördern. Ein weiteres Förderziel ist die Vermeidung von Schulabbruch und die Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit. Für die Förderphase stehen dem Land Baden-Württemberg Fördermittel in Höhe von circa 179 Millionen Euro zur Verfügung. Auf den Landkreis Reutlingen entfallen im Jahr 2024 rund 267.070 Euro.

Die Förderung erfolgt durch die Landeskreditbank auf der Grundlage des Votums eines Arbeitskreises mit Akteuren aus dem Landkreis Reutlingen aus den Bereichen Bildung, Ausbildung und Beruf.

Zur strategischen Planung der Strukturfondsperiode 2021 bis 2027 hat das Land Baden-Württemberg das sogenannte Operationelle Programm (OP) „ESF Plus“ ausgearbeitet. Es setzt die Förderrichtlinien der EU, des Bundes sowie des Landes Baden-Württemberg um und baut zugleich auf den aktuellen Gegebenheiten in Baden-Württemberg auf. Das Programm ist im Internet unter www.esf-bw.de_abrufbar.

Schwerpunkte im Landkreis Reutlingen

Der regionale Arbeitskreis Europäischer Sozialfonds im Landkreis Reutlingen hat eine Arbeitsmarktstrategie erarbeitet, die Grundlage für die Ausschreibung von Projekten im Jahr 2024 ist. Deren Schwerpunkte sind:

- **Langzeitarbeitslose Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen sowie weitere potenziell benachteiligte Zielgruppen mit oft multiplen Problemlagen**, insbesondere
 - Jüngere Arbeitslose (U 25),
 - Menschen mit Fluchthintergrund im SGB II und SGB III,
 - Personen mit Schwerbehinderung im SGB II und SGB III,
 - Alleinerziehende im SGB II und SGB III.

Die geförderten Projekte sollen eine arbeitsplatzbezogene, praktische Beschäftigung sowie eine persönliche Begleitung während der Maßnahmendauer und ganzheitliche Ansätze unter Einbeziehung der gesamten Lebenssituation der Zielpersonen umfassen. Außerdem sollen die Projekte eine motivierende Lebensperspektive vermitteln und auf eine Perspektive für Ausbildung und Erwerbstätigkeit hinwirken.

- **Schüler*innen, ab der Jahrgangsstufe 5, die von Schulversagen bedroht sind und bei denen mangelnde Aus-**

bildungsreife erkennbar ist; marginalisierten junge Menschen bzw. Schulabbrecher*innen, die von Regelsystemen der Schule, der Jugendberufshilfe und der Ausbildungsförderung nicht erreicht werden, insbesondere

- Schüler/innen mit und ohne Hauptschulabschluss,
- Schüler/innen mit Migrationshintergrund,
- entkoppelte ggf. von Wohnungslosigkeit bedrohte junge Menschen,
- junge Zugewanderte.

Wünschenswert sind auch Projekte für junge Menschen, die durch niederschwellige praxisbezogene Angebote insgesamt zur individuellen Stabilisierung beitragen. Weiterhin soll durch die geförderten Projekte die Ausbildungsreife und -fähigkeit erhöht und auf eine passgenaue und anschlussfähige Perspektive für Ausbildung und Beruf hingewirkt werden.

Die Projekte sollen - gegebenenfalls aufsuchend - die speziellen Bedürfnisse und Probleme insbesondere von jungen Menschen berücksichtigen, sowie ganzheitliche Angebote unter Einbeziehung der Familie umfassen.

Die planmäßige Zahl der Teilnehmenden liegt bei mindestens 10 Personen je Vorhaben.

Projekte können grundsätzlich **bis zu 40 % aus dem ESF Plus gefördert** werden. Der Anteil ESF Plus sollte **nicht unter 30 %** sein.

Die Förderanträge müssen über das Elektronische Antragsformular (ELAN) des ESF in Baden-Württemberg erstellt werden. Für die Antragstellung drucken Sie das Formular bitte vollständig aus und senden es unterschrieben in **zweifacher** Ausfertigung (nicht gebunden und nicht geheftet) an die

**L-Bank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe**

Die Anträge müssen bis zum 31. Mai 2023 vollständig und unterschrieben in Papierform bei der L-Bank eingegangen sein.

Die Projektträger werden gebeten, gleichzeitig eine unterschriebene Mehrfertigung beim Landratsamt Reutlingen – Sozialdezernat, - Geschäftsstelle „Europäischer Sozialfonds“, Bismarckstraße 14, 72764 Reutlingen einzureichen.

Weitere Informationen für interessierte Projektträger gibt es bei der Geschäftsstelle des Arbeitskreises ESF:

Landratsamt Reutlingen, Sozialdezernat
Bismarckstr. 14
72764 Reutlingen
Telefon: 07121 480-4011
Fax 07121 480-1813
E-Mail: sozialdezernat@kreis-reutlingen.de

Weitere Informationen sowie das aktuelle Antragsformular stehen auf der Homepage www.esf-bw.de zum Europäischen Sozialfonds Baden-Württemberg.

Filmpremiere zum Kreisjubiläum: Die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag bis zur Kreisreform 1973

Im Rahmen der Feierlichkeiten rund um das 50-jährige Jubiläum des Landkreises Reutlingen findet am Sonntag, 23. April 2023, um 11 Uhr die öffentliche Premiere des Dokumentarfilms **„Die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag bis zur Kreisreform 1973“** im Kamino in Reutlingen statt.

Der Film, welcher von Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Reutlingen Cornelia Eger initiiert wurde, beleuchtet mithilfe von Zeitzeugeninterviews die ersten Kreisrätinnen ausgehend von Laura Schradin bis zur Kreisreform 1973. Im Film sprechen unter anderem Waltraud Lumpp, Margita Hahn, Dora König, Gisela Breusch, Annetregret Lucas-Zweigle, Anette Rösch, Gerhard Müller, Hagen Kluck, Siegfried Weber und Ulrich Lukaszewitz. „Der Film über die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag ist ein wertvolles lokalgeschichtliches Dokument für heutige und künftige Generationen“, so der Leiter des Kreisarchivs, Dr. Marco Birn.

Landrat Dr. Ulrich Fiedler wird die Kinobesucher begrüßen. Nach der Premiere gibt der Leiter des Kreisarchivs Dr. Marco Birn einen kurzen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Films. Im Anschluss moderiert der Journalist und Kulturwissenschaftler Wolfgang Alber eine Talkrunde über den Film mit Beate Dörr von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Fachbereich Frauen und Politik sowie der Landtagsabgeordneten und ehemaligen Kreisrätin Cindy Holmberg und der ehemaligen Wannweiler Bürgermeisterin und Kreisrätin Annette Rösch.

Beim anschließenden Empfang besteht Gelegenheit für Gespräche. Um **Anmeldung bis zum 20. April 2023** per Mail an **kreisarchiv@kreis-reutlingen.de** wird gebeten.

Soul-Food - oder wann tut essen gut?

Das Kreislandwirtschaftsamt bietet am Dienstag, 25. April 2023, von 14:00 bis 15:30 Uhr in der Beruflichen Schule in Münsingen (Bismarckstraße 19, 72525 Münsingen) einen Vortrag zum Thema „Soul-Food - oder wann tut essen gut“ an.

Auf einmal ist die Tafel Schokolade aufgegessen und man hat es kaum bemerkt. Wir essen nicht nur, um dem Körper Nährstoffe zur Verfügung zu stellen. Ebenso wichtig sind die Gefühle, die wir vor oder nach einer Mahlzeit empfinden. Achtsamkeit und bewusstes Wahrnehmen stehen deshalb im Mittelpunkt des Vortrags. Die Teilnehmenden sind eingeladen, die eigenen Ernährungsweisen und damit verbundene Routinen zu hinterfragen und erhalten einfache Praxistipps für ihren Alltag. Wohlbefinden und Stimmung können dadurch verbessert werden. Denn zu essen, soll guttun.

Eine Anmeldung ist erforderlich beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen unter 07381 9397-7341 oder landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de bis 21. April 2023.

Jetzt bewerben und Jugendschöffin oder Jugendschöffe werden!

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit ehrenamtliche Jugendschöffinnen oder Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Jugendschöffinnen und Jugendschöffen richten im Rahmen des Ehrenamtes über Menschen zwischen 14 und 21 Jahren. Sie sind den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern gleichgestellt. An ungefähr 12 Sitzungstagen im Jahr wirken sie an der Rechtsprechung mit. Jedes Urteil wird gemeinsam von allen Richterinnen und Richtern getroffen und mitverantwortet. Eine juristische Ausbildung/Studium oder juristische Kenntnisse sind dabei nicht notwendig. Eine Entschädigung zu den Aufwendungen wird ausbezahlt.

Die künftigen Jugendschöffinnen und Jugendschöffen sollen Erfahrung mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Ausübung des Amtes mitbringen.

Der Landkreis Reutlingen sucht meinungsstarke und verantwortungsbewusste Personen, die als Vertretung des Volkes an der Rechtsprechung bei den Amtsgerichten Bad Urach, Münsingen, Reutlingen und am Landgericht Tübingen mitwirken möchten.

Voraussetzungen für Jugendschöffinnen und Jugendschöffen

Wer sich als Jugendschöffin oder Jugendschöffe im Landkreis Reutlingen bewerben möchte, sollte im Landkreis Reutlingen wohnhaft und zwischen 25 Jahre und 69 Jahre alt sein. Eine weitere Voraussetzung für das Amt ist die deutsche Staatsangehörigkeit sowie eine ausreichende Kenntnis und sichere Anwendung der deutschen Sprache.

Interessierte sollten außerdem straffrei sein, erzieherische Erfahrung mit Heranwachsenden haben sowie keine hauptamtliche Tätigkeit in der Justiz ausüben.

Ein Leitfaden für Schöffinnen und Schöffen des Ministeriums der Justiz und für Migration Baden-Württemberg ist unter folgendem Link abrufbar: <https://lmy.de/Leitfaden-Jugendschöffen>

Weitere Informationen zum Amt der Schöffinnen und Schöffen sind unter folgenden Links abrufbar: www.schoeffenwahl.de, www.schoeffen.de

Bewerbungsfrist und Bewerbungsformular

Die Bewerbungen inklusive Unterschrift zur/zum Jugendschöffin oder Jugendschöffe können beim Kreisjugendamt **bis 04.06.2023** eingereicht werden. Link zum Bewerbungsformular: <https://lmy.de/Jugendschöffen-Landkreis-Reutlingen>

Bei Fragen zur Jugendschöffenwahl und zum Bewerbungsprozess steht das Kreisjugendamt zur Verfügung:

Landratsamt Reutlingen - Kreisjugendamt
Bismarckstraße 16
72764 Reutlingen
E-Mail: jugendamt@kreis-reutlingen.de
Telefon: 07121 480 4206

Der Verein für Familienkunde in Baden-Württemberg stellt Angebote und Beratungsmöglichkeiten in der Archivsprechstunde vor

Bei der nächsten Archivsprechstunde von Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn am Mittwoch, 26. April 2023, von 19:30 bis 20:30 Uhr werden die Angebote des Vereins für Familienkunde in Baden-Württemberg für Familienforschende vorgestellt. Dr. Marco Birn hat hierzu Dr. Thomas Held vom Verein für Familienkunde eingeladen, der den Teilnehmenden Einblick in die Vereinsarbeit geben wird.

Der Verein möchte den Sinn für Genealogie und Heraldik wecken und insbesondere die Familienkunde in all ihren Zweigen fördern und pflegen. Vereinsmitglieder haben Zugang zu laufenden oder abgeschlossenen Forschungen und zu Quellen, die teils in der Vereinsbibliothek und dem Vereinsarchiv oder im Internet veröffentlicht werden. Für die Kommunikation der Vereinsmitglieder untereinander dienen Veranstaltungen, Arbeitskreise, der Auftritt bei Facebook, das Familienforscherforum und ein Newsletter. Über das Familienforscherforum können Anfragen an andere Vereinsmitglieder gestellt werden. Das Arbeits- und Interessengebiet der Mitglieder des Vereins beschränkt sich keineswegs auf den Bereich des Landes Baden-Württemberg; Forscher, die über Familien in anderen Teilen Deutschlands oder auch im Ausland arbeiten, finden ebenfalls Rat und Hilfe.

Fragerunde im Anschluss

Generell gibt es bei den Archiven immer mehr Fotos, Karten, Pläne, Dokumente und Archivgut online. In der Archivsprechstunde wird gezielt darauf eingegangen wie diese Datenbanken für die Familienforschung genutzt werden können. Im Anschluss haben die Teilnehmenden wieder die Möglichkeit Fragen zu diesen oder auch anderen Themen der Familienforschung zu stellen. Andere Fragen könnten beispielsweise lauten: Wie helfen mir die alten Fotografien im Familienalbum bei der Erstellung meines Stammbaums weiter? Um was handelt es sich bei dem vergilbten Dokument meiner Großeltern? Auf dem Dachboden habe ich einen alten Gegenstand meiner Vorfahren gefunden, was verrät er mir über ihr Leben und ihren Alltag? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Archivsprechstunde ist ein kostenfreies Angebot des Kreisarchivs Reutlingen für Familienforschende und Geschichtsinteressierte. Die nächste Archivsprechstunde findet am Mittwoch, 26. April, von 19:30 bis 20:30 Uhr online statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Link zum Webex-Meeting ist auf der Internetseite www.kultur-machen.de/archivsprechstunde hinterlegt und lautet: <https://kreis-reutlingen.webex.com/kreis-reutlingen/j.php?MTID=mf776139bd14d9f02de2f718c40843309>

Die Teilnahme ist auch per Telefoneinwahl unter der Festnetznummer 0619 6781 9736 möglich. Dann ist nur noch über die Telefontastatur die Meeting-Kennnummer 2393 810 3137 einzugeben, um der Veranstaltung beitreten zu können.

Einladung zur offenen Felderbegehung auf dem Versuchsfeld in Maßhalderbuch

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen lädt zu einer Bestandsbesichtigung der Winter- und Sommerkulturen auf das ökologische Versuchsfeld nach Maßhalderbuch am Donnerstag, 27. April 2023, um 19:00 Uhr ein.

Die Frühjahrsarbeit auf den Feldern nimmt wieder Fahrt auf und es stehen Entscheidungen zur Düngung und mechanischen Unkrautbekämpfung an. Im Rahmen der Felderbegehung möchte das Kreislandwirtschaftsamt die möglichen Maßnahmen mit den Landwirtinnen und Landwirten diskutieren und ihnen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch anbieten. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Treffpunkt ist beim Ludwigshof 1, 72531 Hohenstein. Von Ödenwaldstetten kommend fährt man nach dem Wäldchen links Richtung Kornberg (Abzweigung ist ausgeschildert).

Auftaktveranstaltung zum Palliativprojekt 2023 - Vortrag „Das fremde Sterben“

Mit einem Vortrag zur Sterbebegleitung von Menschen mit Migrationshintergrund von Dr. Klaus Fuhrmann, AMIKO-Institut Freiburg, beginnt am 24. April, um 18 Uhr, die Veranstaltungsreihe des Palliativprojekts 2023.

Ministerialdirektorin Leonie Dirks vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration wird die Auftaktveranstaltung mit einem Grußwort eröffnen. Nach dem anschließenden Vortrag Dr. Fuhrmanns berichten Engagierte der Hospizgruppen von ihrer Motivation für die ehrenamtliche Sterbebegleitung. Mitarbeitende der verschiedenen palliativen Versorgungseinrichtungen stehen zum Gespräch bereit. Am Haupteingang des Landratsamtes präsentieren sich an diesem Abend zusätzlich der Wunschwagen des ASB und das Glücksmomente-Fahrzeug des DRK. Beide ermöglichen Palliativpatienten ihre letzten Wunschfahrten.

Das Palliativ-Netzwerk Landkreis Reutlingen initiierte „Das Palliativprojekt 2023“. Über das ganze Jahr hinweg wird in regionalen Fachveranstaltungen zu palliativen Themen und über die palliative Versorgung im Landkreis Reutlingen informiert. Schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen, insbesondere auch Menschen mit Migrationsgeschichte, sollen ermutigt werden, die vielfältigen palliativen Versorgungsmöglichkeiten im Landkreis zu nutzen. Dazu zählen zum Beispiel die Leistungen des Palliative Care Teams (SAPV) der Kreiskliniken Reutlingen oder der regionalen Hospizgruppen. Letztere werden zu einem großen Teil von ehrenamtlich Engagierten getragen. Ein wichtiges Anliegen des Projekts ist daher, neue Ehrenamtliche für die hospizliche Begleitung zu gewinnen. Denn die flächendeckende palliative Versorgung im Landkreis soll auch für die Zukunft nachhaltig gesichert werden.

Weitere Informationen

Das Palliativprojekt 2023 wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat, gefördert. Es ist Teil des nachhaltigen Landkreises Reutlingen und knüpft an die vom Landkreis 2018 unterschriebene „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ an. Informationen zum Palliativprojekt 2023 und zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Website des Palliativ-Netzwerks: www.kreis-reutlingen.de/Palliativ-Netzwerk

Die Auftaktveranstaltung zum Palliativprojekt 2023 findet am 24. April 2023, von 18 bis 21 Uhr, statt. Veranstaltungsort ist der Große Sitzungssaal des Landratsamtes Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um eine vorherige Anmeldung an palliativ-netzwerk@kreis-reutlingen.de gebeten.

Neue Sprechstunde der Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit

Das Kreisgesundheitsamt Reutlingen bietet **am Montag, 8. Mai**, von **15:30 bis 18 Uhr** eine anonyme Sprechstunde zu sexuell übertragbaren Infektionen (STIs) **in der Hebammenpraxis der Albklinik Münsingen** (Lautertalstraße 47, 72525 Münsingen) an.

Das Angebot umfasst eine individuelle, persönliche und anonyme Beratung zu STIs, kostenlose Testungen auf Chlamydien und Gonokokken sowie HIV Schnelltest uvm. Wer möchte, kann im Rahmen der Sprechstunde seinen Impfschutz überprüfen lassen. Auch Blutuntersuchungen auf Hepatitis B und C oder auf Syphilis sind möglich.

Alle Angebote sind anonym und werden ohne Vorlegen der Krankenversicherungskarte durchgeführt.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Sonnenaufgangswanderung mit leckerem ALBGEMACHT-Frühstück

Am **Sonntag, 23. April 2023 um 05:30 Uhr** geht ein frühmorgendlicher Sonnenaufgangsspaziergang durch das Albgut zur Aussichtsplattform Gänseweg im ehemaligen Truppenübungsplatz. Die Gruppe startet mit Biosphären-Botschafterin Rita Goller am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auigen. Auf dem Gänseweg steht ein leckeres ALBGEMACHT-Frühstück aus regionalen Produkten sowie Kaffee und Tee für die Frühaufstehenden bereit.

Es ist etwas ganz Besonderes, die Schwäbische Alb beim morgendlichen Erwachen zu erleben. Die Aussichtsplattform Gänseweg bietet bei freier Sicht einen Ausblick bis ins Oberschwäbi-

sche und das Alpenvorland. Mit einem Aussichtsfernrohr können sogar die Alpen und deren Gipfel bestaunt werden. Sollte die Sicht nicht so klar sein, ist der fantastische Rundumblick trotzdem ein Erlebnis.

Die kleine Wanderung endet gegen 08:30 Uhr wieder am Biosphärenzentrum. Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person, das regionale ALBGEMACHT-Frühstück ist im Preis inbegriffen. Die Gehzeit zwischen Biosphärenzentrum und der Aussichtsplattform Gänseweg beträgt jeweils ca. 30 Minuten.

Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 18.04.2022, online unter www.biosphaerenzentrum-alb.de oder unter Telefon 07381/932938-31 erforderlich. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen. Sollte das Wetter keine Exkursion zulassen, wird die Veranstaltung abgesagt.

Mythos Schwäbische Alb



„Hoch gehen führt uns zusammen“ – Geführte Wanderungen auf den »hochgehbergen«

Wer die Premiumwanderwege »hochgehberge« mit Gleichgesinnten erleben möchte, kann auf das neue Wanderprogramm der Marketingkooperation »hochgehberge« zurückgreifen. Unter dem Motto „hoch gehen führt uns zusammen“ finden von April bis Oktober erneut geführte Wanderungen entlang der Wege statt. Das bunte Programm lädt dazu ein, regionale Besonderheiten entlang der »hochgehberge« mit kundigen Wanderführerinnen und Wanderführern kennenzulernen und spannendes, abwechslungsreiches und interessantes über die Region zu erfahren.

Los geht es am Freitag, 21. April 2023, mit der geführten Wanderung „A Gosch voll hochge(h)nuss“ in Beuren. Weinerlebnisleiter Jürgen Pfänder und Gästeführerin Jutta Gluiber führen über idyllische Wege und Streuobstwiesen auf dem Premiumspazierwanderweg »hochgehnießen« und überraschen an verschiedenen Stationen mit Kostproben regionaler Erzeugnisse wie Apfelsaft, Täleswein und Likör sowie lokaler Appetithäppchen.

„Mondscheinwanderung »hochgehnießen« bei Vollmond“ – Am Freitag, 05. Mai 2023, wird während der Wanderung mit Biosphärenbotschafter Dieter Bounin der Vollmond erwartet, unter dessen Schein sich während einer Rast auf dem Engelberg, Mantaschen in der Brühe mit Most oder Cider genießen lassen.

„Coole Weine – heiße Lage“, unter diesem Namen findet am Sonntag, 04. Juni 2023, eine Weinerlebnistour am »hochgehkeltert« in Neuffen statt. Auf einem Streifzug durch die „Neuffener Schloßsteige“ erklärt Winzerin Elke Muckenfuß den Teilnehmenden die Eigenschaften der besonderen Weinberglage und der Weine, die entlang des Premiumwanderwegs wachsen. Natürlich darf eine Verkostung dieses Kulturgutes an Ort und Stelle, begleitet von selbstgebackenen Leckereien, nicht fehlen.

Auf der geführten Wanderung „Schafhaltung im Biosphärengebiet“ am Freitag, 23. Juni 2023, erfahren Interessierte von Schäferin Bärbel Stotz mehr über die Schafhaltung auf dem Münsinger Beutenlay. Im Anschluss an die Tour auf dem Premiumspazierwanderweg »hochgehöhütet« werden Getränke und regionale Häppchen gereicht.

„Die Welt der Schmetterlinge“ - Zu einer geführten Wanderung auf den Spuren des »hochgehöhütet« lädt der Tourismusleiter der Stadt Münsingen, Hans-Peter Engelhart, am Freitag, 07. Juli 2023 ein. Es geht durch eine ganz besondere Tier- und Pflanzenwelt, die den Teilnehmenden von Natur- und Landschaftsführer Jürgen Roitzsch, Spezialist für Schmetterlinge und Falter, nähergebracht wird. Zum Abschluss gibt es regionale Spezialitäten im Bootshaus an der Lauter.

Zum Thema „Tiere im Wald“ geht es am Samstag, 22. Juli 2023, mit Förster Friedemann Rupp auf Spurensuche. Spannende Geschichten und die Sichtung des ein oder anderen Waldbewohners machen die Tour auf einem Teilstück des Premiumwanderweges »hochgehöhütet« zum spannenden Ausflug für die ganze Familie.

„Meeresriffe und alte Kulturlandschaften“ werden bei der geführten Wanderung am Sonntag, 23. Juli 2023, auf dem Pfullinger Premiumwanderweg »hochgehöhütet« sichtbar. Unter der Begleitung der zertifizierten Wanderführer Gerhard Stolz und Doris Sauter werden steile Felsen, weite Ausblicke, die Entstehung eines neuen Zeugenberges sowie auch alte Grenzsteine betrachtet. An der Grillstelle am Schönbergturm können mit regionalen Produkten die Kraftreserven wieder aufgefüllt werden, bevor der 26 m hohe Turm bestiegen wird.

Am Samstag, 16. September 2023 ist World Cleanup Day, dann heißt es wieder Wandern und Müll sammeln auf den »hochgehöhütet«. Wer sich an einer Aktion beteiligen möchte, kann sich den Termin schon jetzt im Kalender vormerken.

„Aus Kraft wird Saft“ – Apfelsaft selbst gemacht wird am Sonntag, 24. September 2023, nach einer kurzen Wanderung auf dem Nürtinger Qualitätswanderweg »hochgehöhütet«. Am Wildrosenlehrpfad befindet sich eine Obstwiese, auf der die Äpfel gesammelt und anschließend im nahe gelegenen Albvereinsheim unter fachkundiger Anleitung gewaschen, gemahlen und zu fruchtig-frischem Apfelsaft verarbeitet werden.

„Naturkundliche Herbstwanderung zur Burg Hohenneuffen“ - Am Sonntag, 22. Oktober 2023, führt die naturkundliche Wanderung mit Biologe und Erlebnispädagoge Heiko Wiening auf dem Premiumwanderweg »hochgehöhütet« hinauf zur Burgruine Hohenneuffen und über den Beurener Weinberg zurück nach Beuren.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es unter www.hochgehberge.de/veranstaltungen oder bei der Geschäftsstelle »hochgehberge« (Tel. 0711 390242095, E-Mail: info@hochgehberge.de).

Auf Sternen gut schlafen: 70 % der Gäste bevorzugen klassifizierte Unterkünfte

Die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb klassifiziert 2023 Ferienunterkünfte im Landkreis Reutlingen

Für Urlaubsgäste wirken Sterne magisch. Sie ziehen sie förmlich an. Denn in der schönsten Zeit des Jahres wollen Gäste wissen, was sie erwartet und legen daher immer mehr Wert auf Qualität und ein stimmiges Preis-/Leistungsverhältnis. Daher vergibt Mythos Schwäbische Alb seit vielen Jahren nach den bundesweiten Standards des Deutschen Tourismusverbandes e.V. (DTV) Sterne für die Qualität privater Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer.

Wer seine Ferienwohnung, sein Ferienhaus oder sein Privatzimmer klassifizieren lassen möchte, wendet sich an die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb (Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, Telefon 07125 / 150 600, info@mythos-alb.de, www.mythos-alb.de). Eine durch den DTV autorisierte Prüferin vergibt, je nach Ausstattung, ein bis fünf Sterne für die Unterkünfte. Dabei werden die Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer anhand eines rund 180 Merkmale umfassenden Kriterienkataloges bewertet. Neben der Erfüllung von Mindeststandards, wie z.B. der Infrastruktur des Objektes und den Räumlichkeiten wird vor allem die Qualität der Ausstattung in die Bewertung mit einbezogen.

Die Vermieter erhalten mit der DTV-Klassifizierung eine unabhängige und objektive Bewertung und können drei Jahre lang mit den erhaltenen Sternen werben. Die große bundesweite Resonanz zeigt, dass die DTV-Sterne für private Ferienunterkünfte bei den Vermietern gefragt sind. Ebenso sind sie aber auch im Bewusstsein der Gäste als verlässliche Orientierungshilfe für Ausstattungsqualität fest verankert.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Abiturprüfungen 2023 starten am 19. April an den allgemein bildenden Schulen und am 21. April an den Beruflichen Gymnasien

Kultusministerin Theresa Schopper: „Ich drücke die Daumen und wünsche allen Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg!“

Am Mittwoch, den 19. April, begannen die Abiturprüfungen in Baden-Württemberg mit dem Fach Biologie an den allgemein bildenden Schulen. Sowohl an den allgemein bildenden Schulen als auch an den Beruflichen Gymnasien findet am 26. April das Deutsch-Abitur statt. Insgesamt etwa 47.500 Schülerinnen und Schüler nehmen in diesem Jahr an den Prüfungen teil, davon 31.000 an den allgemein bildenden Schulen (dazu gehören z.B. auch die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit dem Bildungsgang Gymnasium) und 16.500 an den Beruflichen Gymnasien.

„Ich wünsche allen Abiturientinnen und Abiturienten in diesem Jahr viel Erfolg bei den Prüfungen. Gehen Sie die Prüfungen mit Ruhe und Zuversicht an. Ich drücke die Daumen und wünsche viel Glück und Erfolg“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. Sie bedankt sich auch bei den Lehrkräften und Schulleitungen: „Die Lehrerinnen und Lehrer haben viel Zeit investiert, um die Schülerinnen und Schüler möglichst optimal vorzubereiten. Die Schulleitungen haben mit großem Engagement alles für einen reibungslosen Ablauf der Prüfungen vorbereitet. Dafür allen vielen Dank!“

Anpassungen aufgrund der Corona-Pandemie

Um die Folgen der Pandemie zu berücksichtigen, gibt es in diesem Jahr letztmalig Anpassungen an den Rahmenbedingungen der Prüfungen – Niveau und Anforderungen bleiben unverändert. Diese Anpassungen sind zwischen den Ländern in der Kultusministerkonferenz abgesprochen. Zum einen wird in der schriftlichen Abiturprüfung die Arbeitszeit um 30 Minuten verlängert. Zum anderen bekommen die Lehrkräfte wie auch im vergangenen Jahr zusätzliche Aufgaben zur Vorauswahl bereitgestellt. Damit können sie sicherstellen, dass es eine optimale Passung zwischen dem Unterricht und den Prüfungen gibt und die Schülerinnen und Schüler trotz der Pandemie faire Bedingungen haben.

In den Fächern, in denen die Schülerinnen und Schülern auch normalerweise zwischen Aufgaben wählen können, bleibt diese sogenannte Schülerwahl vollständig erhalten. In den berufsbezogenen Fächern der Beruflichen Gymnasien wurden zusätzlich zur Verlängerung der Prüfungszeit angemessene inhaltliche Schwerpunkte für die Prüfung gesetzt.

Abitur 2023 an den allgemein bildenden Schulen

An den über 450 öffentlichen und privaten allgemein bildenden Gymnasien beginnt der Prüfungszeitraum am 19. April mit der Prüfung im Fach Biologie. Das gilt auch für fünf der Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg mit einer Oberstufe. Er endet am 5. Mai mit der Prüfung im Fach Französisch. Dabei legen die Schülerinnen und Schüler gemäß der Abiturverordnung Gymnasien der Normalform (AGVO) in ihren drei gewählten Leistungsfächern jeweils eine schriftliche Prüfung ab. Zwei ihrer drei Leistungsfächer wählen die Prüflinge aus Deutsch, Mathematik, den Fremdsprachen und den Naturwissenschaften (Physik, Chemie, Biologie). Das dritte Leistungsfach ist ein weiteres Fach aus dem Pflichtbereich. Dabei handelt es sich um Fächer, die spätestens ab der Mittelstufe unterrichtet werden.

An einigen Gymnasien können die Schülerinnen und Schüler besondere Abschlüsse ablegen. An 17 allgemein bildenden Gymnasien gibt es die Möglichkeit, neben dem Abitur das französische Baccalauréat (Abibac) zu erwerben. Am Königin-Katharina-Stift, einem Gymnasium in Stuttgart, kann das deutsch-italienische Abitur (AbiStat) erworben werden. Außerdem gibt es allgemeinbildende Gymnasien mit bilingualer deutsch-englischer Abteilung, an denen das Internationale Abitur Baden-Württemberg abgelegt werden kann. An mehr als 50 Standorten kann dabei die schriftliche Prüfung in Biologie,

Geschichte oder Geographie in englischer Sprache absolviert werden. Zudem können Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Schulversuchs eine schriftliche Abiturprüfung im Fach Informatik oder im Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT) ablegen.

Die mündlichen Prüfungen finden in der Zeit vom 26. Juni bis 7. Juli 2023 statt. Dabei absolviert jede Abiturientin und jeder Abiturient in der Regel zwei mündliche Prüfungen.

Abitur 2023 an Beruflichen Gymnasien

An den über 270 öffentlichen und privaten Beruflichen Gymnasien beginnt der Zeitraum der schriftlichen Prüfungen am 21. April 2023 mit dem Fach Spanisch. Die für das Berufliche Gymnasien wesentlichen Profulfächer wie Agrarbiologie, Mechatronik oder Volks- und Betriebswirtschaftslehre werden am 24. April geprüft. In diesem Schuljahr endet der Prüfungszeitraum der schriftlichen Abiturprüfungen mit dem Fach Französisch am Freitag, 5. Mai 2023. An den Beruflichen Gymnasien müssen die Schülerinnen und Schüler in vier Fächern die schriftliche Prüfung ablegen. Neben den sechsstündigen Profulfächern befinden sich darunter die vierstündigen Kernfächer Mathematik, Deutsch oder eine Fremdsprache sowie ein von den Schülerinnen und Schülern gewähltes viertes schriftliches Prüfungsfach.

Auch die Beruflichen Gymnasien haben besondere Angebote. So können die Schülerinnen und Schüler an Wirtschaftsgymnasien mit dem Profil Internationale Wirtschaft das „Internationale Abitur Baden-Württemberg (Richtung Wirtschaft)“ erwerben. Die Abiturprüfung im Profulfach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ erfolgt bilingual auf Deutsch und Englisch. Darüber hinaus wird an allen Beruflichen Gymnasien dem Fach Informatik ein besonderes Gewicht verliehen. So kann auch in diesem Fach eine schriftliche Prüfung abgelegt werden.

Zu den schriftlichen Prüfungen kommt verpflichtend eine mündliche Prüfung in einem weiteren Fach hinzu, welche sich aus einem Präsentationsteil und einem sich anschließenden Prüfungsgespräch zusammensetzt. Die mündlichen Prüfungen finden dieses Jahr an den Beruflichen Gymnasien im Zeitraum vom 27. Juni bis 7. Juli 2023 statt.

Ehrung der Sportlerinnen und Sportler mit 50 und mehr Wiederholungen beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens

Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Die Sportlerinnen und Sportler sind echte Vorbilder mit einem hohen Maß an Eigenmotivation und Kondition, an dem man sich nicht nur im sportlichen Bereich ein Beispiel nehmen kann.“

Ein Leben lang sportlich aktiv: Im Hotel Colosseo im Europa-Park in Rust wurden am 17. April Sportlerinnen und Sportler geehrt, die 50 und mehr Wiederholungen beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens erreicht haben. Die Ehrung fand in einem feierlichen Rahmen statt und wurde von Staatssekretär Volker

Schebesta MdL begleitet, der die Leistungen der Geehrten lobte: „Die Sportlerinnen und Sportler haben gezeigt, mit welcher Ausdauer sie ihre Sportart betreiben und wie fit man durch regelmäßige sportliche Betätigung bis ins hohe Alter bleiben kann. Sie sind echte Vorbilder mit einem hohen Maß an Eigenmotivation und Kondition, an dem man sich nicht nur im sportlichen Bereich ein Beispiel nehmen kann.“

Nach vier Jahren Pause konnte in diesem Jahr wieder die Ehrung für die mehrmaligen Absolventinnen und Absolventen des Deutschen Sportabzeichens durchgeführt werden. Die geehrten Sportlerinnen und Sportler wurden in Gruppen mit 50 Wiederholungen, 55 Wiederholungen, 60 Wiederholungen und 65 Wiederholungen ausgezeichnet. Die Ehrung erfolgte für die Jahrgänge 2019 und 2020. Die Ehrung für die Jahre 2021 und 2022 erfolgt am 11. Mai, ebenfalls im Europa-Park Rust.

48 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet

Der älteste Geehrte ist Hans Herwart Albers (90 Jahre) aus Mannheim, der bereits stolze 60 Wiederholungen geschafft hat. Mit jeweils 65 Wiederholungen können sich Karl-Heinz Bartelt (85 Jahre) aus Aspach, Peter W. Gröner aus Esslingen (87 Jahre) und Liese-Lotte Unger (85 Jahre) aus Zimmern rühmen. Insgesamt wurden 48 Sportlerinnen und Sportler bei der Ehrung zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens mit 50 oder mehr Wiederholungen ausgezeichnet. Davon 29 Sportlerinnen und Sportler für 50 Wiederholungen, acht für 55 Wiederholungen, acht für 60 Wiederholungen sowie drei Sportlerinnen und Sportler für 65 Wiederholungen.

Moderator Edi Graf führte durch das bunte Programm der Veranstaltung, die mit einem Grußwort von Staatssekretär Schebesta eröffnet wurde. Die geehrten Sportlerinnen und Sportler, die entweder 50, 55, 60 oder 65 Wiederholungen beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens erreicht haben, verdienen laut dem Staatssekretär den größten Respekt: „Durch die Ehrung bei 50 und mehr Wiederholungen beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens wollen wir den eifrigen Sportlerinnen und Sportlern für ihre Leistung Respekt zollen und außerdem die Bedeutung der lebenslänglichen sportlichen Aktivität hervorheben. Den hier Geehrten gelingt es ungeachtet ihres Alters, weiterhin aktiv zu sein und sich sportlich zu engagieren – davon kann sich ein jeder und eine jede eine Scheibe abschneiden.“

Auch Jürgen Scholz, Präsident des Landessportverbands Baden-Württemberg e.V., sprach in einer feierlichen Rede zu den Geehrten. Gundolf Fleischer, Präsident des Badischen Sportbundes e.V., nahm ebenfalls an der Veranstaltung teil. Die Ehrengabe in Form einer hochwertigen Porzellanschale, die das Landeswappen trägt, wurde durch Staatssekretär Schebesta an die Sportlerinnen und Sportler überreicht.

Umrahmt wurde die feierliche Zeremonie von einem musikalischen Programm des Gospel-Chors „Fearless Voices“, die sowohl Ray Charles, Imagine Dragons als auch Stücke aus „The Greatest Showman“ in ihrem Repertoire hatten.

Weitere Informationen

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), die für überdurchschnittliche und vielfältige körperliche Leistungsfähigkeit außerhalb des Wettkampfsports verliehen wird. Aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination muss je eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden. Pro Kalenderjahr kann das Deutsche Sportabzeichen einmal erworben werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Deutschen Sportabzeichens.

Die zweite Ehrung der Sportlerinnen und Sportler mit 50 und mehr Wiederholungen beim Erwerb des Deutschen Sportabzeichens, Jahrgänge 2021 und 2022, findet am 11. Mai, ebenfalls im Europa-Park Rust, statt.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ulm

Online-Veranstaltung

„Beruflich weiterbilden: meine Zukunft gestalten“

Das trägerneutrale Regionalbüro für berufliche Fortbildung Neckar-Alb – gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und zuständig für die über 100 regionalen Bildungsanbieter in den Netzwerken für berufliche Fortbildung Landkreise Reutlingen/Tübingen e.V. und Zollernalb – sowie die Agenturen für Arbeit Balingen und Reutlingen bieten am Donnerstag, dem 27. April, von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr gemeinsam eine Online-Veranstaltung für Weiterbildungsinteressierte und speziell für Frauen an. Es wird um berufliche Zukunftstrends und vor allem Informationen rund um das Thema berufliche Weiterbildung gehen.

Nach der Anmeldung zur kostenlosen Online-Veranstaltung über <https://www.fortbildung-bw.de/events/75141/Beruflich+weiterbilden%3A+meine+Zukunft+gestalten/> werden die Zugangsdaten zum Microsoft Teams-Meeting zugesandt. Während der Online-Veranstaltung werden unter anderem folgende Fragen beantwortet: Wie entwickeln sich die Berufe und was erhöht meine Chancen am Arbeitsmarkt? Wie informiere ich mich über Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung und wo finde ich diese? Welche finanziellen Förderungen gibt es für berufliche Weiterbildungen?

Frauen stehen bei der Arbeitssuche oder im Job vor besonderen Herausforderungen und sind oft mit anderen Fragen konfrontiert als Männer. Was auch immer Frauen ursprünglich gelernt haben – es gibt viele Möglichkeiten, sich zu spezialisieren, weiterzubilden oder in eine neue Richtung zu gehen. Denn wer heute im Beruf weiterkommen möchte, sollte sich auf Neues einlassen können und das eigene Spektrum erweitern.

Referentinnen:

- Petra Kriegeskorte, Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb
- Andrea Schäfer, Beraterin Berufsberatung im Erwerbsleben, AA Reutlingen
- Katja Danhammer, Beraterin Berufsberatung im Erwerbsleben, AA Balingen

Hier geht es direkt zur Anmeldung:



Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.

NAK VERLAG



Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Erntesaison hat begonnen: Sozialversicherung für Saisonarbeitskräfte

Sie sorgen für gefüllte Obst- und Gemüseregale und sind für viele Landwirte eine wichtige Unterstützung – etwa beim Spargelstechen, Erdbeerpflücken oder im Herbst bei der Weinlese: Erntehelfer. Einige stammen aus Deutschland, viele von ihnen kommen aus dem Ausland. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Kurzfristige Beschäftigung

Saisonarbeitskräfte sind in der Regel kurzfristig beschäftigt. Das heißt, die Beschäftigung wird nur gelegentlich, maximal für drei Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres ausgeübt. In diesem Fall müssen weder Arbeitgeber noch Arbeitnehmende Sozialversicherungsbeiträge an Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zahlen. Kurzfristig Beschäftigte sind bei der Minijob-Zentrale anzumelden. Zu beachten ist: Werden Saisonarbeitskräfte länger als drei Monate beschäftigt, besteht eine Sozialversicherungspflicht. Diese Regeln der deutschen Sozialversicherung gelten für Saisonarbeitskräfte aus Deutschland und aus dem nichteuropäischen Ausland.

Was ist bei Saisonarbeitskräften aus der Europäischen Union zu beachten?

Personen aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU), die in ihrem Heimatland einer Beschäftigung nachgehen und als Saisonarbeitskraft in Deutschland arbeiten, bleiben in ihrem Heimatland versichert. In diesem Fall muss dem deutschen Arbeitgeber die sogenannte Bescheinigung »A1« ausgehändigt werden. Dies ist der Nachweis, dass der Beschäftigte über sein europäisches Heimatland sozialversichert ist. Damit wird die doppelte Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen vermieden. Das heißt, die Beiträge für das als Saisonarbeitskraft bezahlte Entgelt werden ausschließlich an den Sozialversicherungsträger des Herkunftslands entrichtet.

Falls Saisonarbeitskräfte aus der EU in ihrem Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt jedoch wieder das oben dargestellte deutsche Sozialversicherungsrecht.

Angebot für Arbeitgeber - jetzt anmelden!

Die DRV BW bietet noch bis Juli 2023 Seminare für Arbeitgeber rund um die Themen Minijob, kurzfristige Beschäftigung und Saisonarbeitskräfte in Präsenz an. Termine, weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden interessierte Arbeitgeber unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Sie sind Arbeitgeber und wünschen eine Beratung vor Ort? Kontaktieren Sie den kostenfreien und regionalen Firmenservice unter www.driv-bw.de/firmenservice



Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 1078 Lehrstellen in 704 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 716 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 388 Lehrstellen in 248 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 230 Praktikumsplätze veröffentlicht.

- Am **26. April 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar **„Traumberuf Handwerk“** über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt.

Der Link zur Anmeldung lautet:
(<https://t1p.de/traumberuf1>)

Für 2023 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 16 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 10 Automobilkaufmann/-frau, 5 Bäcker, 5 Baugeräteleiter, 3 Bauzeichner, 2 Berufskraftfahrer/in, 18 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Buchbinder, 7 Dachdecker, 23 Elektroniker, 2 Fachinformatiker, 2 Fachkraft für Lagerlogistik, 3 Fachlagerist, 28 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 7 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischei, 1 Fahrzeuglackierer, 6 Feinwerkmechaniker- Maschinenbau, 4 Fleischer, 5 Fliesen- Platten- u. Mosaikleger, 26 Friseure, 6 Gebäudereiniger, 1 Gerüstbauer, 6 Glaser, 2 Holzmechaniker, 5 Hörakustiker, 3 Industriekaufmann/-frau, 4 Informationselektroniker, 1 IT- System- Elektroniker, 3 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 14 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 7 Klempner, 1 Konditor, 3 Konstruktionsmechaniker, 21 Kraftfahrzeugmechatroniker, 4 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 11 Maler- und Lackierer, 18 Maurer, 4 Mechatroniker, 7 Metallbauer, 1 Ofen- u. Luftheizungsbauer, 1 Raumausstatter, 10 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 6 Straßenbauer, 7 Stuckateur, 2 Systemelektroniker, 16 Tischler, 2 Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, 1 Wärme- Kälte- u. Schallschutzisolierer, 5 Zahntechniker und 15 Zimmerer.

Schulnachrichten

Kolping-Bildungszentrum

**Einladung zum Infotag am 22.04.2022
von 10:00 bis 12:00 Uhr**

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesundheit, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine **Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten** absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Am **sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunkt "Pädagogik und Psychologie" können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt. Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Atme dich glücklich mit Kundalini Yoga – das spirituelle Yoga für jede/n! Lerne mithilfe des traditionellen Yogas, dass für jede Lebenslage und jedes Alter, für Anfänger und Fortgeschrittene ist, das Atmen neu kennen und atme dich glücklich mit einfachen Übungen, einer Entspannungspraxis sowie Meditationstraining. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. 10 x donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab dem 27. April 2023

Spanisch-Grundkurs, Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 10 x do. von 16:30 bis 18:00 Uhr, ab 20.04.2023

Spanisch-Aufbaukurs A 2, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 10 x do. von 18:00 bis 19:30 Uhr, ab 20.04.2023

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs, B 1, Aufbaukurs in Grammatik und Sprache., 10 x do. von 19:30 bis 21:00 Uhr, ab 20.04.2023

Online- Italienisch-Aufbaukurs, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 6 x di. von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 13.06.2023

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600, Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Mariä Geburt Zwiefalten

Donnerstag, 20.04.2023 – 2. Osterwoche
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 21.04.2023 – 2. Osterwoche
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Sonntag, 23.04.2023 – 3. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

Dienstag, 25.04.2023 – Hl. Markus, Evangelist
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium
(Fam. Hepp u. Häbe)
19.00 Uhr **Abendmesse** in Baach
(Anna Schwab; Kreszentia Wiker, Wolfgang Wildbrett, Fam. Burgmayer u. Galster, Monika Galster u. Martin Bodenmiller; Angeh. d. Fam. Frey, Hegele u. Mulumba, Josefine Hess; Mathilde u. Franz Schalkham)

Mittwoch, 26.04.2023 – 3. Osterwoche
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Andacht** in Sonderbuch

Donnerstag, 27.04.2023 – 3. Osterwoche
18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Abendmesse** im Coemeterium
(Adolf u. Margret Wiener; Elisabeth Hepp; Elisabeth u. Lothar Günther, Karl u. Scarlet Schwarz; Anton Schmucker, Margrit u. Hans Schrieder, Eva Erhardt; Robert Fundel u. Elisabeth Renner)

Freitag, 28.04.2023 – 3. Osterwoche
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 29.04.2023 – Hl. Katharina von Siena
14.00 Uhr **Trauung** im Münster

Sonntag, 30.04.2023 – 4. Sonntag der Osterzeit
– Welttag für geistliche Berufungen
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
14.30 Uhr **Tauffeier** im Chorraum

St. Gallus Mörsingen

Sonntag, 23.04.2023 – 3. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr **Eucharistiefeier**
(Markus u. Josef Waidmann)

St. Blasius Upflamör

Donnerstag, 20.04.2023 – 2. Osterwoche
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 27.04.2023 – 3. Osterwoche
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 29.04.2023 – Hl. Katharina von Siena
- Welttag für geistliche Berufungen
19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 4. Sonntag der Osterzeit

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Samstag, 22.04.2023
19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Indelhausen

Sonntag, 23.04.2023
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Tigerfeld
10.30 Uhr **Feier der Erstkommunion** in Huldstetten
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Wilsingen – Patrozinium Hl. Georg
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Hayingen

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle
Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku
im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
Tel. 07388 - 9934675
E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner
Tel. 07373 - 9214324
Mobil 0176 - 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling
Tel. 07373 - 9214325
Mobil 01575 - 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg
Tel. 07373 - 9205699
Mobil 0178 - 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 13.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Renovierung Magnusstab – Spendenaufruf



Eine der Hauptreliquien, die das Münster in Zwiefalten birgt, ist der MAGNUSSTAB. Die Magnusfigur in der Krümme des Stabes, enthält einen Splitter des hochverehrten Magnusstabes aus dem Kloster Füssen, der als originaler Abtsstab des heiligen Magnus gilt. Das Zwiefalter Reliquiar ist um 1680 aus Messing und Silber gefertigt worden.

Der Magnusstab spielte seit dem späten Mittelalter eine besondere Rolle im Glaubensleben des Allgäus, der Ostschweiz und Oberschwabens. Bei Agrarriten und Flurbegehungen wurde er zur Feldsegnung eingesetzt. Seit 1686 gingen die Benediktinermönche mit diesem Stab in feierlicher Prozession über die Äcker, um durch die Fürbitte des heiligen Magnus und die Wirkkraft seiner Reliquie Schädlingsbefall durch Mäuse, Frösche und Engerlinge fernzuhalten. Heute wird der Magnusstab auch als Hirtenstab für Gastbischöfe eingesetzt.



Der Magnusstab ist in die Jahre gekommen und weist etliche Schadstellen auf, auch das desolade Aufbewahrungsbehältnis muss erneuert werden. Im Goldschmiede- und Künstleratelier Bernd Cassau, in Paderborn, wird der Stab jetzt fachmännisch überarbeitet. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen: Risse löten und versäubern, florale Elemente ausbeulen und richten, Verbindungsstücke feilen, alle Teile mit Bürste schleifen, entfetten, versilbern und Ziervergoldung erneuern, Bruchstelle am Stab neu verschrauben, Gewinde richten, Stab schleifen, neu versilbern und hochglanzpolieren. Ebenso bekommt der Stab

ein neues Kofferetui, um ihn sorgfältig und fachgerecht aufbewahren zu können. Die Gesamtkosten belaufen sich auf **2.220,54 Euro**. Dazu erbitten wir Spenden, um diese wertvolle Reliquie auch für kommende Generationen zu erhalten. Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich ausgestellt!

Spendenkonto: Katholische Kirchengemeinde Zwiefalten – Stichwort: „Renovierung Magnusstab“
Konto Nr. IBAN: DE70 6405 0000 0001 2045 51
BIC: SOLADES1REU

Im Voraus herzliches Vergelt's Gott!
 Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Kindergarten St. Gertrud

Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergarten St. Gertrud dürfen sich jedes Jahr über die Ausschüttung der **Geschwister Joachim, Beate, Gerhard Sandner – Stiftung** freuen.

Bereits schon 2020 haben wir uns von diesem Geld religiöse Erzählfiguren angeschafft. Mit ihnen lassen sich religiöse Geschichten den Kindern veranschaulichen.

Letzte Woche war es dann soweit und wir konnten Frau Rosemarie und Herrn Edmund Sandner zu uns in den Kindergarten einladen. Sie durften gemeinsam mit den Kindern die Geschichte von „Zachäus“ mit den neuen Figuren erleben.

Mit dieser finanziellen Unterstützung haben wir immer wieder die Möglichkeit, besondere Anschaffungen zu tätigen.



Herr und Frau Sandner gründeten die *Geschwister Joachim, Beate, Gerhard Sandner – Stiftung* im September 2014 zum Gedenken an ihre Kinder Joachim, Beate und Gerhard. Mit einem Teil des Stiftungsfonds wird die Arbeit des Mukoviszidose Förderverein e.V. Ulm unterstützt, mit dem anderen Teil des Stiftungsfonds die Kinder des Kindergartens in Zwiefalten. Unter folgender Adresse kann die Stiftung unterstützt werden:

Caritas Stiftung Stuttgart

BW-Bank 2561 279; BLZ 60050101

IBAN: DE25 6005 0101 0002 561279

Verwendung: „Geschwister-Sandner-Stiftungsfonds“

Die Kath. Kirchengemeinde Zwiefalten sucht für ihren Kindergarten und ihre Kinderkrippe St. Gertrud eine

- **HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT (w/w/b)** auf Ehrenamtsbasis

Wir suchen jemanden für die Zubereitung des Mittagstisches 1x in der Woche und Vertretungsweise

Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Kruske, Kindergartenleitung, LeitungStGertrud.Zwiefalten@kiga.drs.de / 073731370



Kinderkreuzweg in Weiler

Rund 120 Kinder und Erwachsene haben sich am Karfreitag auf den Weg gemacht und dem Leiden und Sterben Jesu im Gebet gedacht. Eindrücklich wurden an den Stationen des Kreuzwegs in Weiler Dornenkrone und Königsmantel, Stein, Taschentuch, Nägel und Herz sowie eine Schale mit Samen, die noch zum Blühen kommen mitgenommen und das schwere Kreuz Jesu den Berg hinaufgetragen.

Ganz herzlichen Dank an das Junge-Kirche-Team Indelhausen für die federführende Organisation in diesem Jahr, sowie an die Junge-Kirche-Teams Hayingen, Münzdorf und Ehestetten für die tatkräftige Unterstützung.



Firmvorbereitung startet bald!!!

Anfang Mai startet die diesjährige Firmvorbereitung! Einige Anmeldungen sind schon bei uns eingegangen. Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 8, bitte meldet euch schnell (bis 31. April spätestens) im Pfarrbüro in Zwiefalten.

Die Unterlagen zur Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage!
(www.se-zwiefalter-alb.drs.de)

Bereits am **Mittwoch, 03. Mai um 19.00 Uhr** findet im **Ver-
einsraum der Albhalle in Pfronstetten** für alle angemeldeten
Jugendlichen und ihre Eltern ein Infoabend statt!

Kontakt Firmvorbereitung in der Seelsorgeeinheit:

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373/ 9214325 Mobil 1575/3352866 oder auch per Mail:
patricia.engling@drs.de

Münsterchor

Mittwoch 26.04.2023

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph-Kolping.

Wir suchen Dich!

Am 16. Juli 2023 findet bei uns im Münster die einzige Messe
zum Benediktusfest der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb statt.
Dabei singen wir die 'Missa Quinta in B' von Wenzel Emanuel
Horák.

Wenn Du uns bei diesem Projekt unterstützen möchtest freuen
wir uns über Dein Kommen.

Unsere Chorproben finden immer mittwochs um 19:30Uhr im
Haus Adolph Kolping statt.

Bei Fragen kannst Du dich gerne bei uns melden.

Rupert Weber – Tel. 07373/915335

Ökumenische Veranstaltungen



Ökumenischer Herzliche Einladung zum Seniorennach-
mittag am **20. April 2023 ab 14.00 Uhr**
im Haus Adolph Kolping.



Seniorentreff

Mit dem Thema „**Gottes Spuren in der Schöpfung**“ stim-
men wir uns auf den Frühling ein.

Referent Pfr. Sigmund F.J. Schänzle.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kath. und evang. Kirchengemeinde



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.

NAK VERLAG



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen:

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Haushaltsplan 2023

Von Dienstag, 18.4. – Dienstag 25.4.2023 kann der Haushalts-
plan im Pfarramt zu oben genannten Zeiten oder nach Termin-
absprache eingesehen werden.

Der Wochenspruch lautet:

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe
hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir;
und ich gebe ihnen das ewige Leben.“

(Joh 10,11a.27–28a)

„Wenn Schafe keinen Hirten haben, irren sie umher...“ so
haben wir es früher im Jungscharlied gesungen.

Dass unsere Seelen der Hut eines „Guten Hirten“ bedürfen,
ist zutiefst einleuchtend, auch für Menschen, die noch nie
einen Hirten gesehen haben. Dass die „Hirten“ unserer
Völker auch im politischen Sinn gute sein sollten, ist im Bild
des Guten Hirten mit angesprochen. Leichter übersehen wird
die Tatsache, dass es auch darauf ankommt, welchen Hirten
die Schafe folgen. So auch unsere Seelen. Luther sagte:
„Woran du nun, sage ich, dein Herz hängst und worauf du
dich verlässt, das ist eigentlich dein Gott.“

Freitag, 21.4.2023



15:00 - 16:00 Uhr die Bücherei im Evangelischen
Pfarrhaus hat geöffnet.

Sonntag, 23.4.2023 – Misericordias Domini

10:15 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten

Montag, 24.4.2023

19:00 Uhr Chorprobe im Evangelischen Pfarrhaus Zwiefalten

Dienstag, 25.4.2023

19.30 Uhr ist der Anmelde- und Elternabend für den neuen
Konfirmandenjahrgang 2024. Er findet zusammen mit den
Mundigern, dort im Dorfgemeinschaftshaus, Oberdorf 4 statt
(da wir eine Referentin zum Thema Elternbeteiligung nur einmal
erzählen lassen wollten).

Rückblick Fastenessen

Die **Solidarität** in Zwiefalten ist groß!

Obwohl wir nur eine kleine Gemeinde sind, konnten wir am Palmsonntag beim **Fastenessen** einen Spendenerlös in Rekordhöhe erzielen: **1560,50 €** Solidarität mit Kindern und Jugendlichen in **Karai**, Kenia, die sonst wenig Perspektiven hätten.

Der Nutzen und Effekt des Geldes ist um ein vielfaches höher, als es hier uns kostet. Frau Keller von der Kenia-Hilfe Schwäbische Alb war da und hat mit Lichtbildern und frischen Eindrücken von vor Ort lebendig werden lassen, mit wem wir uns durch dieses Essen verbinden.

Essen verbindet, das hat Jesus schon im Abendmahl gezeigt, weit über das gespendete Geld hinaus. Die Solidarität der Menschen hier mit unserer kleinen Gemeinde zeigte sich auch darin, welche guten Spenden den Mittag getragen haben: Zwei leckere Suppen von der Familie Tress in hervorragender Qualität. Daniel Tress ließ es sich nicht nehmen persönlich an der Ausgabetheke zu stehen.

Lokal hergestellte Getränke unserer Brauerei von Familie Baader, und Brot von der Bäckersfamilie Böck.

Reutter Immobilien aus Münsingen spendierte die in Karai hergestellten Upcycling-Taschen und die Zwiefalter Familie Knöll heimische Quittenmarmelade. Das ZfP Zwiefalten stellte Raum und Geschirr kostenlos zur Verfügung, so dass wir von der Gemeinde nur noch organisieren und herrichten mussten.

Es waren zwar weniger Mitesser/innen da als vor Corona, aber die, die da waren haben offenbar um so fleißiger gespendet, bis dahin, dass Menschen, die keine Zeit hatten hier im Pfarrhaus ihren Beitrag abgaben. Ich bin beeindruckt, wie groß die Solidarität des ganzen Dorfes mit ihrer kleinen Evangelischen Gemeinde ist. In deren Namen:

Vielen Dank an alle, Ihr Pfarrer Albrecht Schmiegl.

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Am Donnerstag, 20.04.2023 findet um 20.00 Uhr eine Singstunde im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:

Donnerstag, 27.04.23 Singstunde um 20.00 Uhr im HAK

Förderkreis Wimsener Mühle



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung für 2021 und 2022 findet am **Freitag, dem 28. April 2022, 18.00 Uhr**, in der Gaststätte "Friedrichshöhle" in Wimsen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers für 2021
Bericht des Kassiers für 2022
5. Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung
7. Wahl der gesamten Vorstandschaft und der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Riehle

1. Vorsitzender

Geschichtsverein Zwiefalten

www.geschichtsverein-zwiefalten.de



Wassertriebwerke an der Zwiefalter und Wimsener Aach

Schulung für künftige Mühlenführer am Samstag, 6.Mai, von 9.30 Uhr - 15.30 Uhr in der Müller-Stube im Obergeschoß der Wimsener Mühle.

Inhalte der Schulung des Geschichtsvereins sind Erläuterungen der geschichtlichen Entwicklung und der wirtschaftlichen Bedeutung der Mühlen und Wassertriebwerke an der Wimsener und Zwiefalter Aach. Die Mühlenmodelle auf der Galerie der Wimsener Mühle und die Themen der dortigen Biosphärengebiet-Infostelle zur Wasserkraft an der Aach werden im Detail erklärt. Zur Sprache kommen auch die Wasserstände an der Aach, der Oberen Mühle mit Kanal, Wassereinzugsbereich und anderes Wissenswerte.

Ein Mittagessen wird im Gasthof Friedrichshöhle gereicht.

Über Ihre Anmeldung freuen wir uns!

Bitte richten Sie diese an Schulungsleiter:

Heinz Thumm 07388-457 oder thumm.heinz@gmx.de

Auf unseren Internetseiten www.geschichtsverein-zwiefalten.de finden Sie stets aktuelle Informationen über unser Programm und weitere Aktivitäten!



Katholischer Frauenbund



Jahreshauptversammlung

Am Montag, den 24. April 2023, findet um 19.30 Uhr im Brauhaus in Zwiefalten unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder, Gönner und Freunde herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht über das Vereinsjahr
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Jubilare
9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis spätestens 21. April 2023 bei den Vorsitzenden Karin Callies, Feichtmayrstr. 8, Zwiefalten oder Manuela Schmid, Gauinger Weg 8, Gossenzugun, einzureichen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft

EINLADUNG

Mama krank – wer kocht – wer versorgt Kinder & Haus???

Man kennt es vielleicht noch aus früheren Erzählungen, dass die Dorfhelferin kam, wenn die Mutter bspw. infolge von Krankheit, Unfall, Kur, Risikoschwangerschaft usw. ausfiel.

Heute spricht man von Familienpflege - wenn ein Elternteil krank ist. Woher bekommt man schnelle Hilfe? Wer ist mein Ansprechpartner? Wer übernimmt die Kosten? Wie lange habe ich Anspruch auf Hilfe? Auf diese Fragen, erhalten Sie beim Vortrag am **Freitag, 28.04.2023, um 19:00 Uhr im BRAUHAUS, Zwiefalten** - Antworten und Informationen von Frau Tanja Friedrich, Teamleitung von **cura familia**, Stuttgart.

INTERESSIERT???? „Dann schnell Termin im Kalender vormerken“.



EINLADUNG

Was: Infoabend
 Wann: Fr. 28.04.2023
 Um: 19:00 Uhr
 Wo: BRAUHAUS Zwiefalten

Um was geht's: Mama krank - wer kocht? - wer versorgt Kinder & Haus?

Veranstalter: Kath. Frauenbund Zwiefalten

cura familia
 ...damit alles bestens weiter läuft

Kolpingsfamilie



Einladung: Maibaumstellen

Wir laden Sie recht herzlich ein, beim Stellen unseres Maibaumes dabei zu sein. Los geht es am Sonntag, **30. April, ab 18.00 Uhr** vor dem Peterstor.



Wir freuen uns auf viele helfende Hände, um den Baum mit bunten Bändern zu schmücken. Dazu gibt es Getränke und Grillwürste!

Ihre
HAK – Jugend Zwiefalten



Musikkapelle Zwiefalten e.V.



Musikprobe:

Die nächste **Musikprobe** findet am **kommenden Freitag, den 21. April, um 20:00 Uhr** im Probelokal statt.

Jugendkapelle



Die nächste Probe der **Jugendkapelle** findet am Freitag, 21. April von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Bläserteam:

Die nächste Probe ist am Freitag, 21. April von 16.00 bis 16.45 Uhr in der Rentalhalle.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



50jähriges Partnerschaftsjubiläum vom 18. - 22. Mai 2023

Nach Monaten der Vorbereitung, rücken die Jubiläumsfeierlichkeiten nun in greifbare Nähe. Wir freuen uns über das große Interesse an unserer Partnerschaft, und die zahlreichen Anmeldungen zur Jubiläumsfahrt nach La Tessoualle.

Rund 230 Freunde und Freundinnen der Partnerschaft, aus Zwiefalten und Umgebung, werden über das verlängerte Himmelstreffen-Wochenende in La Tessoualle eintreffen und gemeinsam mit unseren französischen Freunden das 50jährige Bestehen unserer Gemeinde Partnerschaft feiern.

Partnerschafts-Shop

Über unsere Webseite oder dem folgenden QR-Code kommen Sie zu unserem **neuen Partnerschafts-Shop!!**



Für die Fahrt bieten wir T-Shirts, Pullis und weitere großartig gestaltete Produkte mit unserem Partnerschaftslogo zum Kauf an. Sie sind sowohl für die Fahrtteilnehmer als Fahrt-Shirt, für alle Partnerschaftsfreunde als trendiges Freizeit-Shirt, sowie als Geschenk für die Gastfamilien und Freunde in La Tessoualle gedacht. **Bitte bestellen Sie jetzt, damit es noch rechtzeitig zur Fahrt da ist!!!!**

Deutsch-Französischer-Stammtisch

Jeden Montagabend, bis zur Fahrt, findet im Gasthaus Mohren in Baach ab 20 Uhr ein Stammtisch für Sprachinteressierte statt.

Kommen Sie, und tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre auf Französisch aus. Neuankömmlinge können jederzeit gerne dazu stoßen.



Informationsabend für Fahrtteilnehmer:

Der Informationsabend für alle Fahrtteilnehmer wird am **06. Mai 2023** stattfinden.

Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor!



Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums, nehmen insgesamt 17 Deutsche und ein Franzose die „**Tour de La Tessoualle**“ in Angriff.

Los geht es am Freitag, 12.05.2023 um 09:00 Uhr am Peterstor. Von Zwiefalten werden 18 Radfahrbegeisterte mit ihren Rennrädern über den Schwarzwald, die Vogesen, durchs Burgund und entlang der Loire nach La Tessoualle fahren – einmal quer durch ganz Frankreich und dabei insgesamt **1.053 km** und **7670 Höhenmeter** zurücklegen. Mit täglichen Etappen zwischen 150 und 200 km werden die Radfahrer am 18.05.2023, *hoffentlich gesund und unfallfrei*, in La Tessoualle ankommen. Begleitet werden sie mit einem „Tourbus“, der sie unterwegs versorgen wird und ggf. auch Hilfe und Unterstützung leisten kann.

Wer die Gruppe hierbei „live“ verfolgen will, kann dies gerne über den Instagram-Account „**ltdlt2023**“ machen. Einfach den nebenstehenden QR-Code scannen ☺... dort werden sie täglich über die jeweiligen Etappen berichten.



Um die Tour überhaupt meistern zu können, war bzw. ist eine intensive Vorbereitung notwendig. Die letzten Wochen und Monate wurden deshalb einige Kilometer „runtergespult“.

Den zahlreichen Sponsoren, die die „**Tour de La Tessoualle**“ finanziell unterstützen, möchten wir bereits heute ein herzliches **DANKESCHÖN** sagen! Durch diese großzügigen Zuwendungen ist es möglich, dass das gesamte Team mit einheitlichen Trikots, Hoodies, T-Shirts und Trinkflaschen ausgestattet werden kann.

Unsere Sponsoren im Einzelnen:

- Firma Holstein & Betz
- Autohaus Wiker
- Zwiefalter Klosterbräu
- Friseursalon Das Haar
- Antepia Zwiefalten
- Tabak, Eisen- und Haushaltswaren Aucher
- Engler's Mühlenbäckerei
- Firma Wölpert
- Holzbau Hamberger
- Kreissparkasse Reutlingen
- Zimmerei Bayer
- Daniel Burgmayer
- Gasthof Mohren Andrea Ott

- Autohaus Engst
- Hypnosetherapeut Valentin Ott
- Firma Matejka
- Firma Regiomat
- Carlo Schwarz
- Rolo Bau GmbH
- Salon Aierstock
- Hof Münch

Die Teilnehmer der „Le Tour de La Tessoualle“



von links nach rechts: der 1. Vorsitzende Klaus Fischer, Stefan Lehmann, Werner Pongratz, Simon Kley, Heike Fuchsloch, Dirk Häringer, Benedikt Ott, Simone Böttle, Kurt Betz, Boris und Bettina Aierstock

vorne kniend: Bruno Auchter, Rudi Ragg, Stefan Schmid, Leo Bayer, Stefan Schrode und Robert Caspar

es fehlen: Walter Münch, Jonas Haiß und Robert Thaler

Schützenverein Zwiefalten 1929 e. V.



Ergebnisse Osterschießen

Bei bestem Wetter fanden sich am Ostermontag über 50 Schützen in unserem Schützenhaus ein um am Osterschießen teilzunehmen. Begonnen wurde um 10 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück um die Kräfte für den anstehenden Wettkampf zu stärken und knapp 1.000 Schuss später standen die Sieger des Tages fest:

Gastschützen

1. Burgmaier, Katharina
2. Schnitzer, Volker
3. Engst, Elmar
4. Burgmaier, Peter
5. Matzner, Jan
6. Fischer Katrin

Vereinsschützen

1. Rapp, Robert
2. Fischer, Samuel
3. Rapp Andreas
4. Bauer, Karl
5. Ostheimer, Andy
6. Gester, Vanessa

Großkaliber

1. Rapp, Andreas
2. Fischer, Samuel
3. Schnitzer, Volker
4. Preisinger, Anika
5. Engst, Elmar
6. Gester, Vanessa

Die vollständigen Ergebnislisten mit Ringzahlen finden sich auf www.schuetzenverein-zwiefalten.de

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und allen Helfern, die mitgewirkt haben an der gelungenen Veranstaltung.



Bester Schuss des Tages: Robert Rapp

TC Gauingen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den **5. Mai 2023 um 19:00 Uhr** im Tennisheim des TC Gauingen e.V. in Zwiefalten-Gauingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Sportwarts
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht der Kassenwartin

7. Bericht der Kassenprüferinnen
8. Bericht des Platzwarts
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 28. April 2023 bei der 1. Vorsitzenden Anja Eppler-Ott, Alpenblick 12, 88529 Zwiefalten schriftlich einzureichen.

Anja Eppler-Ott
- 1. Vorsitzende -

Aktuell und Wissenswertes

Luftkurort Stadt Hayingen

Kreis Reutlingen – Schwäbische Alb



Wir brauchen dringend Unterstützung im Kindergarten Hayingen:

- **Erzieher/in (m/w/d) als Gruppenleitung mit 30 Std./5-Tage-Woche (befristet bis 30.11.2024 als Mutterschutz- bzw. Elternzeitvertretung mit der Option auf ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis)**

ab sofort bzw. zum nächstmöglichen Eintrittsdatum

wenn:

- ☛ Ihnen ein liebevoller und einfühlsamer Umgang mit den Kindern wichtig ist
- ☛ es nicht an Kreativität, Eigeninitiative und Flexibilität mangelt
- ☛ Sie sich vorstellen können im naturnahen Hayingen zu arbeiten
- ☛ Sie nette, aufgeschlossene Kinder und Eltern kennenlernen möchten
- ☛ Sie offen sind mit uns gemeinsam in unserem pädagogischen Konzept zu arbeiten

Wir bieten:

- ☛ Freiräume für eigene Ideen
- ☛ Eingruppierung in TVÖD 8b SuE
- ☛ Zusatzversicherung bei der ZVK

Was Sie bei uns finden:

- ☛ einen 4- gruppigen Kindergarten mit Kindern im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt
- ☛ unterschiedliche Betreuungsmodelle
- ☛ altersspezifische Projektarbeit
- ☛ ein aufgeschlossenes und freundliches Team

Für weitere Informationen dürfen Sie sich gerne an den Kindergarten in Hayingen, Tel. 07386-455 wenden. Diese Ausschreibung ist auch unter www.hayingen.de veröffentlicht. Bitte bewerben Sie sich bis zum 23.04.2023 bei der Stadt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen bzw. gerne per Email an tanja.hoelz@hayingen.de.



Silcherchor Jubiläumskonzert am 1. Mai 2023 um 18:00 Uhr

„60 Jahre – und kein bisschen leise...“

Der Silcherchor feiert 60. Geburtstag! Dazu laden wir alle Musikfreunde recht herzlich nach Bad Buchau ein. In all diesen Jahren haben wir uns zu einem in der Region fest verwurzelten Chor entwickelt. Dafür sind wir sehr dankbar, gerade auch gegenüber unserem Publikum. Sie unterstützen uns mit Ihrem Besuch, Ihrem Applaus und Ihrer Treue. Dafür sagen für von Herzen Danke und möchten mit Ihnen diesen „runden Geburtstag“ am **01. Mai 2023 um 18:00 Uhr** feiern.

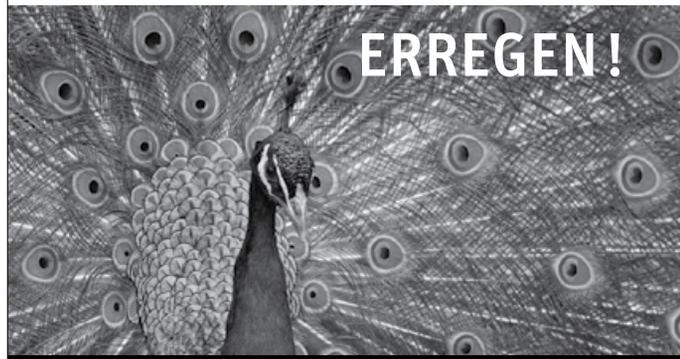
Für unser traditionelles Jahreskonzert unter der Leitung von Oliver Haux, Biberach, haben wir zum Auftakt des Wonnemonats wieder einen bunten Strauß beliebter Melodien für Sie gebunden. Unter dem Motto „60 Jahre – und kein bisschen leise...“ wollen wir mit Ihnen in den Frühling starten. Und wenn dann der „Mai kommt“ und der eine oder andere Liebestrunke gar „Badewasser schlürft“, sodass man unter „Lalelu“ in die schöne Nacht taumelt, dann kann man sicher gehen, dass für „Veronika“ bei „Wochenend und Sonnenschein“ die „Vöglein tralala“ zwitschern...

Man darf also schon jetzt zu Recht gespannt sein, was die Sänger des Silcherchors Donau-Bussen noch alles an musikalischen Überraschungen für die Konzertbesucher zu bieten haben.

Weitere Informationen, sowie Eintrittskarten für dieses Konzert können an den offiziellen Vorverkaufsstellen und auf der Homepage www.silcherchor.de erworben werden. Im Namen des gesamten Chores grüße ich Sie herzlich und freue mich sehr, Sie zu unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

AUFMERKSAMKEIT

ERREGEN!



NAK ■ VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de